

Dr. HENRIK MATTHIES



CEO & Co-Founder Honic
Managing Director des health innovation hubs (hih) des
Bundesministeriums für Gesundheit (bis 2021)
Serial Entrepreneur (Health Data, Tech & Digital Health)

Dr. Henrik Matthies ist CEO und Mitgründer von Honic, der souveränen, DSGVO-konformen Forschungsplattform für deutsche Gesundheitsdaten.

Ihn treibt vor allem um, wie die vierte industrielle Revolution das Gesundheitswesen auch in Deutschland massiv verändern wird, und wie wir in Europa eigenständige, wertebasierte Lösungen, Plattformen und Rahmenbedingungen dazu schaffen können. Matthies beschäftigt sich intensiv damit, wie Gesundheitsdaten für medizinische Forschung und bessere Versorgung eingesetzt werden können, welche Herausforderungen Deutschland und Europa hier haben und welche Ansatzpunkte rechtlicher und unternehmerischer Art es gibt. Mit Honic hat er einen deutschen Pionier in diesem Bereich gegründet, der Forschenden aus dem universitären sowie kommerziellen Bereich großvolumige Versorgungsdaten zur Verfügung stellt, in einem 100% 'made in Germany' Ansatz mit Partnern wie der Bundesdruckerei.

Dr. Henrik Matthies studiert an der WHU - Otto Beisheim School of Management in Koblenz und arbeitet fünf Jahre u.a. als Vorstandsassistent und Standortleiter für den Bertelsmann Konzern. Im Anschluss promoviert er an der RWTH Aachen im Bereich User Behavior. Er ist Mitgründer verschiedener Technologie-Unternehmen und baut diese als Geschäftsführer auf. So ist er fünf Jahre Mit-Gründer und Geschäftsführer der Berliner Mimi Hearing Technologies GmbH, Pionier digitaler Medizin und digitaler Prävention in Deutschland, Mimi's Technologie zur Sound Personalisierung wird heute großflächig in Consumer Electronics Produkte (Kopfhörer, Fernseher, Smartphones) eingebaut und gewinnt 2018 und 2019 den CES Innovation Award in Las Vegas, USA. Unter seiner Führung gewinnt das Unternehmen internationale Investoren im zweistelligen Millionenbereich, baute Büros in Shenzhen und Kalifornien auf und hat bis heute mehr als 60 Patente angemeldet.

Bis Ende 2021 ist Henrik Matthies Managing Director des health innovation hubs (hih), Think Tank und Sparring Partner des Bundesministeriums für Gesundheit zur digitalen Transformation des deutschen Gesundheitswesens, der die Reformagenda von Jens Spahn mitgeprägt hat. Sechs Digital-Gesetze und über 15 weitere Gesetze hat der hih z.T. mitkonzipiert, weiterentwickelt, mit-umgesetzt. Schwerpunkte waren der DiGA Fast Track, die Unterstützung der Gesundheitsämter während Covid19, ePA & eRezept und das KHZG. Er ist in mehreren Think Tanks zu Digital Health und seine Artikel zur digitalen Transformation des deutschen Gesundheitswesens erscheinen u.a. im Harvard Business Review und The Lancet, und er ist Mit-Autor des Standardhandbuchs für Digital Health Gründer in Deutschland, dem „DiGA Vademecum“. Henrik Matthies ist Gastdozent an der TU Berlin, der Universität Heidelberg und der WHU, Vallendar und spricht regelmäßig auf internationalen Tech-, Venture Capital- und Healthkonferenzen.

Inmitten der digitalen Transformation ist Dr. Henrik Matthies ein gefragter Redner und Sparring Partner für die verschiedenen Stakeholder des Gesundheitswesens. Durch seine mehrjährige Erfahrung in beiden Welten, Konzernen wie Startups, kann er den unterschiedlichsten Zuhörer unterhaltsam aber auch eindringlich aufzeigen, vor welchen Veränderungen wir stehen, aber auch wie diese bestmöglich genutzt werden können.



Dr. HENRIK MATTHIES

Themen (Auswahl):

- DiGA, ePA, KHZG - Digitale Transformation des deutschen Gesundheitswesens
- Wie digitale Gesundheitsanwendungen Diagnose und Therapie sowie die Rollen von HCPs, Patienten, MedTech & Pharma verändern
- Von Consumer- zu Health-Tech - wie Amazon, Google & Co eine verbraucherorientierte Gesundheitsrealität etablieren